



Weg zur Glectsteinhütte.



Oberhalb First.

Senioren

Vom Chalet Teufi bis zur Glectsteinhütte

Abwechslungsreiche Bergwanderwoche Grindelwald vom 7. bis 11. September 2020.

Montag

9.38 Uhr fuhr unser Zug im Bahnhof Grindelwald ein. Der Bus brachte uns nach Oberäll, und schon erblickten wir unser Ziel, das Chalet Teufi. Emil teilte uns die Zimmer zu, wegen der Corona-Pandemie erhielt fast jede Person ein eigenes Zimmer. Bald trafen wir uns im heimeligen Aufenthaltsraum zum Mittagslunch. Die feine Suppe von Marianne und Emil mundete uns allen. Draussen hing der Nebel an den Bergen herunter, was uns jedoch nicht abhielt, uns auf eine erste Wanderung zu begeben. Der Weg führte uns steil bergan, und wir trafen gerade rechtzeitig auf der Bussalp ein, wo der Bus schon bereitstand und uns nach Oberäll zurückbrachte.

Dienstag

Vom Parkplatz Oberer Grindelwaldgletscher marschierten wir heute los in Richtung Pfingstegg. Das Wetter zeigte sich von der besten Seite, was bis zum letzten Tag so bleiben sollte. Nach der Pfingstegg wurde

es so richtig alpin, wir wollten heute zur Bäregg aufsteigen. Leider blickten wir auch hier in eine tiefe, gletscherlose Schlucht hinunter. Über uns jedoch öffnete sich eine wunderbare Welt mit Eismeer und Fiescherwand. Der Ausblick von der Bäregg auf den mächtigen Abbruchhang liess uns erschauern. Gestärkt nach der Rast auf der Terrasse begaben wir uns auf den Rückweg.

Mittwoch

Mit dem Postauto fuhren wir heute auf die Grosse Scheidegg. Hier begaben wir uns auf den Weg nach Oberläger. Auf der Wart machten wir Mittagsrast, auf 2704 m. Nun zogen wir abwärts am Häxeseewli vorbei durchs Hiendertällti und via Hagelseewli in Richtung Bachalpsee. Mit Sicht auf die Bergriesen der Berner Alpen Wetterhorn, Schreckhorn, Finsteraarhorn, Fiescherhörner und Eiger gönnten wir uns eine wohlverdiente Pause. Das letzte Wegstück führte uns zur First, von wo wir uns mit der Luftseilbahn zu Tale bringen liessen.

Donnerstag

Heute stand die Glectsteinhütte auf dem Programm. Bei der Abzweigung Glectsteinhütte begaben wir uns auf den abenteuerlichen Bergweg, der sich nur für absolut schwindelfreie und trittsichere BerggängerInnen eignet. Gemächlich ging es an der Westflanke des Wetterhorns empor durch die steilen Hänge. Jeder Schritt erforderte hohe Konzentration. Alle Teilnehmenden meisterten diese Bergwanderung bestens. Die unfreiwillige Dusche war eine angenehme Abwechslung. Immer wieder dröhnten abbrechende Eisbrocken vom Bärglistock zu uns herüber. Glücklicherweise trafen wir bei der Hütte des SAC Burgdorf ein, auf 2317 m. Begrüsst wurden wir von einem schwarz-weißen Kätzchen und drei Hühnern. Nach der verdienten Mittagsrast begaben wir uns auf den Rückweg.

Freitag

Der letzte Tag unserer Wanderwoche führte uns von Alpiglen über den Eigertrail in Richtung Eigergletscher und zur Kleinen

Scheidegg. Heute waren wir nur noch zu viert unterwegs. Am Fusse der berühmten Eigernordwand stiegen wir empor, über steile Alpweiden und Geröllhalden, vorbei an zwei herrlichen Wasserfällen, immer im Schatten des imposanten Riesen. Endlich gelangten wir oben an die Sonne, wo wir Mittagsrast hielten. Schliesslich stiegen wir ab zur Kleinen Scheidegg, und der Zug brachte uns zurück nach Grindelwald. Wir erlebten wunderschöne Wandertage bei strahlendem Wetter. Auch mein Hund Viktor war glücklich, dass er mit uns unterwegs sein durfte. Im Chalet wurden wir von Marianne und Emil verwöhnt und bestens gepflegt. Ganz herzlichen Dank allen, die mit dabei waren und ihren Teil beigetragen haben.

Tourenleiterin: Dora Wandfluh mit Viktor
Co-Leiterin: Verena Amrein
Teilnehmende: Emil, Marianne, Heidi, Kathrin, Jeanette, Charlotte
Text und Bilder: Dora Wandfluh



Bäregg.

TECNICA
SCARPA®
SCOTT

LA SPORTIVA
 innovation with passion

MOVEMENT
 THE FREESKI COMPANY

DYNAFIT

FISCHER

**BEI UNS
 FINDEN
 SIE DEN
 PERFEKTEN
 TOUREN-
 SKISCHUH**

VEGA MEN



VEGA WOMEN



**Schuhe
 Berger
 Sport**

Haldenweg 1
 3510 Konolfingen
 Tel. 031 791 06 53
 info@bergerschuhe.ch

ONLINE EINKAUFEN! BERGERSCHUHE.CH



GROSSE AUSWAHL

TOP BERATUNG

GÜNSTIGE BERGER-PREISE